Mit Beilage: „Bestellzettel"

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 152 | Leipzig, Donnerstag den 3. Juli 1941 | 108. Jahrgang

Zur Zeitschrift für Volkskunde erscheinen von nun ab Beihefte unter dem Titel

„VOLKSFORSCHUNG"

Beihefte zur Zeitschrift für Volkskunde

Herausgegeben von Heinrich Harmjanz und Erich Röhr

Eine allgemeine Veröffentlichungsmöglichkeit in Verbindung mit einer die gesamte deutsche Volkskunde als Wissenschaft erfassenden Zeitschrift fehlte bislang. Es gab bisher überhaupt noch keine ähnliche Einrichtung, die in zwangloser Reihen- und Zeitfolge maßgebliche Arbeiten zur Erkenntnis und Erforschung deutschen Volkstums in geistiger und dinglicher Hinsicht ermöglichte. Für die Beihefte ist bewußt der kurze Sammelbegriff „Volksforschung" gewählt worden. Genau so wie seit dem Jahrgang 1938 die Zeitschrift für Volkskunde ein ganz bestimmtes Gesicht mit betonter volkskundlicher Weite erhalten hat, die die „Volkskunde" aus ihrer bisherigen Enge und zum Teil auch Kurzatmigkeit herausgeführt hat, so werden die Beihefte auch jene Weite und jenen Geistesflug spüren lassen.

Die Beihefte unter dem Stichwort „Volksforschung" dienen der Erforschung des Wesens des deutschen Volks durch Einzeluntersuchungen und Einzeldarstellungen. Das deutsche Volk ist eine geschichtliche Wirklichkeit mit einem ihm innewohnenden organischen Lebensgesetz, aufgebaut auf Körper und Geist, Rasse und Landschaft. Dementsprechend ist das Arbeitsgebiet der deutschen Volkskunde über den Rahmen der bisher geübten philologischen Arbeitsweisen hinausgegangen. Siedlungs-, Agrar-, Wirtschafts- und Landesgeschichte, Sprach- und Mundartenfragen, geographische Rücksichten und kartographische Methoden, psychologische, soziologische sowie philosophische Fragen, Religionswissenschaft und nicht zuletzt Bedingtheiten von Rasse und Vererbung bestimmen und formen jeweils den Erkenntniswillen der neuen deutschen Volkskunde als Wissenschaft, ohne dabei ein Teilgebiet der angedeuteten Hilfswissenschaften zu sein und zu werden. Gegenstand bleibt uns immer das deutsche Volk, die Idee des Volkes, beider Werden und Dasein, die völkische Gestaltung, ihr Werden und ihre Ordnung in Zeit und Raum. Endziel bleibt immer — nach wie vor — die Erkenntnis des Menschen in seinem gemeinschaftlichen-volkshaften Leben und seinen Lebensäußerungen. — Es erübrigt sich hier, erneut grundsätzliche Forderungen und Leitsätze aufzustellen. Die Zeitschrift für Volkskunde mit ihrem Inhalt und die von nun an erscheinenden Beihefte zeigen in wirklicher Arbeit, was heute eine zeitgemäße Volksforschung als Volkskunde zu bewältigen und zu leisten hat.

Als Beiheft ist bereits erschienen:

1. Manfred Hellmann, Die preußische Herrschaft Tauroggen in Litauen (1690–1793). Großformat. Umfang 80 Seiten. Mit 2 Karten. Kart. 4.50 RM (Z)

Es werden demnächst erscheinen:

2. Ernst Hamza, Das Rauchstubengebiet im nördlichen Niederdonau.
3. Heinrich Harmjanz, Siedlung und Wüstung des Mittelalters im brandenburgischen Havelland.
4. Erich Röhr, Montigny. Ein burgundisches Dorf.
5. Hahm-Harmjanz-Röhr, Deutsche Volkskunstforschung.

AHNENERBE-STIFTUNG VERLAG · BERLIN-DAHLEM

SLUB
Wir führen Wissen.

Wölbling

seit 1855 die zuverlässigen
Lieferanten des deutschen
Verlagsgewerbes

Papierhaus F. A. Wölbling
Stammhaus Leipzig C 1

Dr. Rolf Grunow

Das Recht des sogenannten Kommissionärs im deutschen Buchhandel

Aus dem Inhalt:

I. Grundgedanken: A) Die Besonderheiten der Ware Buch / B) Die Besonderheiten des deutschen Buchhandels / C) Das Werden des Buchhändler-Kommissionärs • **II. Geschäftsgang:** A) Der Bestell- und Warenverkehr über Leipzig / B) Der Zahlungsverkehr über Leipzig • **III. Die rechtliche Beurteilung:** Erster Abschnitt: Die typologische Einreihung des buchhändlerischen Kommissionärs / Zweiter Abschnitt: Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Buchhändler-Kommissionär und seinen Kommittenten / Dritter Abschnitt: Das gesetzliche Pfandrecht des Buchhändler-Kommissionärs im besonderen / Literatur / Sachregister.

Diese Schrift wird jeden Buchhändler interessieren, da es bisher an Veröffentlichungen über die rechtliche Stellung des Buchhändler-Kommissionärs fehlte, darüber hinaus aber auch Juristen und Volkswirtschaftler und alle Kreise, die mit dem Buchhandel zu tun haben, wie Banken, Speditionen und die gesamte graphische Industrie.

Umfang: 5 Bogen

Preis broschiert RM 2.50

Z

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Anfang Juli erscheint:

Mozart und München

Ein Gedenkbuch

Herausgegeben vom Kulturamt der Hauptstadt der Bewegung

Zum erstenmal sind anläßlich des Mozart-Gedenkjahres die zahlreichen Fäden, die Mozarts Leben und Schaffen mit der Kunststadt München verknüpfen, Gegenstand einer geschlossenen Darstellung geworden. Hervorragende Kenner haben in einem Kranz von Aufsätzen die tatsächlichen und die geistesgeschichtlichen Beziehungen Mozarts zu München dargelegt. Besonders fesselt die auf historischen Quellen fußende Darstellung seiner Münchner Aufenthalte (es sind deren acht), die von den beiden Uraufführungen der „Gärtnerin aus Liebe" und des „Idomeneo" glanzvoll gekrönt sind. Zahlreiche zeitgenössische Bilder, Vignetten, Schattenrisse und künstlerischer Bildschmuck bereichern den liebevoll ausgestatteten Band, der als eine Gabe der Kunststadt München zum Mozart-Gedenkjahr dauernden Wert behalten wird.

128 Seiten und 27 Bilder
Bibliophil ausgestattet!
Geb. RM 3.50

Ⓩ

Verlag Knorr & Hirth, München

In Vorbereitung

Felix Lützkendorf

Söhne des Krieges

Berichte von drei Fronten

Gebunden etwa RM 3.60

Der Reiz dieser lose aneinandergereihten Berichte und Betrachtungen über den Krieg von 1940 liegt in der Darstellung dieser ganz persönlich und einmalig durchlebten Ereignisse: Lützkendorf schreibt mit dem Herzen und vermittelt dem Leser in einzelnen, in sich abgeschlossenen Abschnitten tiefe und mitreißende Einblicke in die äußeren und inneren Kämpfe, mit denen sich der geistig und seelisch aufgeschlossene deutsche Soldat auseinanderzusetzen hat. In plastischer, ungemein lebendiger und formvollendeter Sprache schildert er seine Kriegserlebnisse, nach tagelangem Umherirren findet er in der Nähe eines kleinen französischen Dorfes das Grab seines Vaters, der im November 1915 in Frankreich gefallen ist: ergreifend die stumme Zwiesprache mit dem Toten, dessen Opfer notwendig war für den Sieg der jungen Generation.

Ⓩ

Verlag Die Heimbücherei Berlin

Auslieferung: Carl Fr. Fleischer, Leipzig

Japan-Handbuch

Nachschlagewerk der Japankunde. Im Auftrage des Japaninstituts Berlin herausgegeben von Prof. Dr. M. Ramming. Mitarbeiter: Willy van Bebber†, Studienrat Alfred Bohner, Dr. Karl Bünger, Prof. Dr. Helmut von Glasenapp, Prof. Dr. Wilhelm Gundert, Dr. Wolf Haenisch, Prof. Dr. Hans Härtel†, Prof. Dr. Eugen Herrigel, Prof. Dr. Junyu Kitayama, Prof. Dr. Oscar Kressler, Generaldirektor Prof. Dr. Otto Kümmel, Dr. Masami Kuni, Prof. Dr. H. Lautensach, Gisela Lehwess-Litzmann, Generalmusikdir. Franz Mannstaedt, Dr. Jirô Miyazawa, Heinrich Müldner, Erich Pagel, Dr. Willi Prenzel, Prof. Dr. Martin Ramming, Johannes Reschke, Dr. Wilhelm Roth, Dr. Fritz Rumpf, Dietrich Schäfer, Fritz Robert Schäfer, Ilse Scherler, Hans Erich Schuchardt†, Herta von Schulz, Referendar Rudolf Seidl, Takayasu Senzoku, Dr. Junshirô Wakayama, Dr. Karl Wals, Dr. Karl Weidinger, Suzan von Wittek, Werner Wosseng

Die Vorgänge im großasiatischen Raum, die in ursächlichem Zusammenhang mit der Neuordnung Europas stehen, lenken unseren Blick mehr denn je nach dem Fernen Osten. Die Notwendigkeit eingehender Unterrichtung über das Wesensgefüge und die Einrichtungen der führenden asiatischen Großmacht Japan hat das Japaninstitut in Berlin veranlaßt, ein Nachschlagewerk der gesamten Japankunde herausgeben zu lassen. Nach jahrelangen Vorarbeiten und unter Mitwirkung namhafter Japanologen ist ein Werk entstanden, das über alle Fragen japanischer Kultur der Gegenwart und Vergangenheit erschöpfende Auskunft gibt. Der Inhalt des Werkes ist alphabetisch geordnet. In etwa 300 mit deutschen Stichwörtern versehenen Beiträgen findet man Auskunft über Fragen allgemeinen Charakters. Die Angaben über Persönlichkeiten, Ortsnamen, Institutionen, religiöse Sekten, Erziehungsanstalten, japanische Sitten, Bräuche und Gegenstände, Titel berühmter Werke u. a. sind unter ihren japanischen Bezeichnungen eingeordnet. Die vorbildliche Anordnung des reichen Wissensstoffes erleichtert das rasche Auffinden eines bestimmten Themas. Das in seiner Art einzig dastehende Werk wird nicht nur ein unentbehrliches Handbuch für den Politiker, Wissenschafter, Schriftleiter und Wirtschaftler sein, sondern jedem Gebildeten eine Fundgrube der Belehrung und Unterhaltung werden

Oktavformat. Umfang 740 Seiten. 2 Übersichtskarten 4 mehrfarbige ganzseitige Kunsttafeln. 16 einfarbige ganzseitige Kunsttafeln. 145 Textabbildungen
Ganzleinenband RM 30.–

Steiniger

STEINIGER-VERLAGE BERLIN

Im Verlag Reimar Hobbing

Ⓩ Ⓩ

SOEBEN ERSCHIEN:

DER EWIGE SOLDAT

Beispiele
heldischer Opfertat aus deutschem Soldatentum

Von
DR. HEINRICH BAUER

*

Kartoniert 1,80 RM

*

Noch nie ist deutsches Soldatentum von dieser Seite gesehen und so in seiner letzten Idee erfaßt worden. Die Opfertat, die bedingungslose Hingabe des einzelnen für die Gesamtheit, für sein Volk in dem Augenblick der Schlacht, in dem eine einzige beispielhafte Tat alles retten kann, ist der leitende Gedanke dieses Buches. Dieses Buch, das mit Ehrfurcht vor der Größe des Opfers erfüllt, ist Vorbild und Ansporn zugleich für das gesamte deutsche Volk in dem entscheidenden Ringen um Deutschlands Zukunft

Ⓩ

Lieferungsmöglichkeiten und Auftragskürzungen vorbehalten

VERLAG E. S. MITTLER & SOHN
BERLIN SW 68

Zur Zeit lieferbar

GEOPOLITISCHE SCHRIFTENREIHE

VÖLKER UND STAATEN

BAND 6

URSULA KEDDY

IRLAND / EIRE

... Der schamlose, mit Blut und Tränen geschriebene Vernichtungskrieg Englands gegen die unglückliche grüne Insel bildet den Inhalt dieses wahrhaft erschütternden Buches, das die zynische Skrupellosigkeit des habgierigen Krämervolkes über dem Kanal dokumentarisch bloßlegt. Der jahrhundertelange Befreiungskampf des irischen Volkes hat in der Verfasserin eine glühende Interpretin gefunden.

Deutsche Post, Troppau

BAND 8

GERD VON MENDE

DIE VÖLKER DER SOWJETUNION

Beim Betrachten der Weltkarte fällt jedesmal der ungeheure Umfang des russischen Staatsgebietes in die Augen. Aber nur die eine Hälfte der Gesamtbevölkerung besteht aus eigentlichen Russen (Großrussen), die andere Hälfte entfällt auf Angehörige der verschiedensten Nationalitäten und Rassen. Über diese Völker und ihre nationalen Bestrebungen gibt Dr. von Mende Auskunft.

Bücherschau der Weltkriegsbücherei

Mit Karten versehen broschiert je RM 2.—

RUDOLF SCHNEIDER VERLAG REICHENAU/SACHSEN

Z

Wertvolle Bücher aus dem DEUTSCHEN ARCHIV-VERLAG, BERLIN W 15, Kurfürstendamm 22, 91-42-59 und 91-73-10

SLUB
Wir führen Wissen.

Gesamtauflage 57000 Exemplare

Der Neudruck aller acht Bände

Anhältsche Dorfjeschichten

von **Hermann Wäschke**

ist nunmehr vollendet.

Die Bände kosten Halbleinen geb. je RM 2.50, alle acht Bände zusammen RM 16.—

Heimatliebe, Volkstum, Mundart u. urwüchsiger Humor vereinen sich zu harmonischer Dichtung. Man kann Wäschke den Fritz Reuter Mitteldeutschlands nennen.

Die Bände gehören in jede Volksbücherei!

Verlag Friedrich Gast

Buchhandlung, Zerbst

Bücher der Schildreihe

Hermann Ohland: Erde in Gotteshand
Gebunden 1.50 RM
Lieder erdgebundener deutscher Frömmigkeit.

Georg Büsing: Das Licht im Meer
Gebunden 1.30 RM
Fünf Kurzgeschichten, die in spannender Art mancherlei Einzelschicksale aufzeigen.

Max Jungnickel: Die Schwingen der Seele
Gebunden 1.30 RM
Ein feines besinnliches Büchlein.

Fritz Meicher: Die Stunde der Entscheidung
Gebunden 1.50 RM
Schicksale deutscher Mütter und Frauen. Tiefe Gläubigkeit und stilles Heldentum sind das Wesen dieser Frauen.

Wir sind tausend und sind eins
RM 1.50
Lieder und Gedichte

Der neue Dom
Verlag für deutsch-christliches Schrifttum
Schneider & Co., Weimar

Langenscheidts Kurzlehrbücher

Voraussichtlich in der zweiten Julihälfte erscheint:

30 Stunden Rumänisch FÜR ANFÄNGER

von

Dr. Ernst-Erwin Lange-Kowal

XVIII, 144 Seiten. Kart. 1.50 RM

Das Lehrbuch gibt in dreißig Stunden eine in sich abgeschlossene Einführung in die rumänische Sprache, in die Aussprache und Schreibung des Rumänischen, in den modernen Wortschatz auf praktischem und kulturellem Gebiet und in die Grammatik der rumänischen Sprache.

Die Einführung in die Aussprache und Schreibung beschränkt sich auf die wichtigen Erscheinungen und soll die Grundlage für eine sinnvolle Benutzung des Wörterbuches schaffen.

Die rumänischen Originaltexte sind planmäßig so aufgebaut, daß sie den Umkreis des täglichen Lebens unserer Zeit in Beruf und Erholung, Arbeit und Entspannung, im Hause und in der Öffentlichkeit umfassen und damit den Wortschatz und die Ausdrucksweisen vermitteln, die zum Verständnis der modernen rumänischen Sprache und Kultur verhelfen. Wer diesen Wortschatz verarbeitet hat, kann sich mit Rumänen über wichtige Fragen des praktischen und geistigen Lebens unterhalten; er hat zugleich eine sichere Grundlage erworben, auf der er weiter aufbauen kann.

Der grammatische Stoff wird immer in geschlossenen Einheiten geboten, und zwar durchweg so, daß in jedem Stück ganz bestimmte Gebiete der Grammatik zusammenfassend behandelt werden.

Ⓩ

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt) K.G., Berlin-Schöneberg

Mitte Juli erscheint:

PAUL ORTWIN RAVE

Berlin

Das Werden seines Stadtbildes

61 Seiten mit mehreren Kartenskizzen

Kartoniert 1.- RM

Von der Darstellung der Landschaft ausgehend, entwickelt der ausgezeichnete Kenner märkischer Kunst und Geschichte einen ebenso anschaulichen wie klar gegliederten Überblick über den Gestaltwandel Berlins. Er zeigt die Grundlagen, die vor hunderten von Jahren das Werden und Wachsen der Siedlung bedingt haben, die vorgeschichtlichen Wanderwege und dann die Straßen des mittelalterlichen Handels, die die Stelle im Spreetal aus der umgebenden Landschaft hervorhoben, wo heute die Weltstadt sich ausbreitet. Von der Schöpfung der Markt-Stadt des Mittelalters schreitet die fesselnde Darstellung fort zur Kurfürsten-Stadt und Stadt des Königs, zeigt das Wachsen der Hof-Stadt zur Landesresidenz und Reichshauptstadt. Ein reiches kultur- und kunsthistorisches Wissen ist hier auf knappestem Raum in reizvoller Form vereinigt, um ein lebendiges Bild vom Werden Berlins zu schaffen, das für alle Freunde und Besucher der Reichshauptstadt ein gern benutztes Hilfsmittel sein wird, um sich jederzeit die Grundlinien der Entwicklung ins Gedächtnis rufen zu können.

*

In gleichem Format und ähnlicher Ausstattung erschienen:

WILLY ANDREAS

Straßburg an der Wende vom Mittelalter zur Neuzeit

54 Seiten. Kartoniert 1.50 RM

FRITZ ERNST

Lothringen

32 Seiten. 1 Karte. Kartoniert 0.80 RM

KOEHLER & AMELANG / LEIPZIG

4 HD

Z Ⓩ

Neuerscheinungen:

KIERKEGAARD

Die Tagebücher 1834–1855

Auswahl und Übertragung von Theodor Haecker

649 Seiten. In Leinen RM. 12.50

*

KARL BERNHARD RITTER

Fahrt zum Bosporus

Ein Reisetagebuch

273 Seiten. In Leinen RM 5.80

*

JULIUS OVERHOFF

Stegreif im Sommer

Gedichte

63 Seiten. In Leinen RM. 3.80

HEGNER-VERLAG IN LEIPZIG

In etwa 2—3 Wochen erscheint: Ⓩ

Technisches Taschenwörterbuch

in russischer und deutscher Sprache

unter besonderer Berücksichtigung der Maschinen-, Kraftwagen-, Luftfahrt- und Elektrotechnik, einschließlich der drahtlosen Telegraphie und des Rundfunks

Mit einem Anhang:

Die gebräuchlichsten Abkürzungen der Unternehmungen in U.d.S.S.R.

Herausgegeben von

Dipl.-Ing. S. I. Lavroff

2. Auflage

2 Teile in 1 Band. I. Teil: Deutsch-Russisch. II. Teil: Russisch-Deutsch. / **Preis kart. RM 6.—**

Dieses russische technische Taschenwörterbuch dürfte gerade jetzt einem wirklichen Bedürfnisse entsprechen. Für das Verständnis der russischen Literatur dürfte das handliche und zuverlässige Wörterbuch unentbehrlich sein, vor allem aber auch für die motorisierten Truppen des Heeres, für die Luftwaffe, die Kriegsmarine, die Bautrupps usw.
Bestellen Sie Ihren Bedarf rechtzeitig!

Georg Siemens Verlagsbuchhandlung, Berlin SW 68

In der Reihe „Landschaftsschutz und Landschaftspflege“

liegt vor:

Heft 4

Forstliche Landschaftsgestaltung

VON

Arnhold Freiherr von Vietinghof-Riesch, Neschwitz

Dr. oec. publ. habil., Forstmeister

248 Seiten mit 191 Abbildungen. In Leinen geb. 12.60 RM

In diesem neuen Werk findet die Auffassung unserer Zeit ihren Ausdruck, daß ein vom erfahrenen Wirtschafter erhaltener, herbeigeführter, kontrollierter Natürlichkeitsgrad manche Verletzung ursprünglicher Pflanzenareale wiedergutzumachen hat und gleichzeitig der beste Wegweiser für eine wohlverstandene Landschaftsgestaltung ist. Weiterhin ist der Ödlandaufforstung, der Ausländerfrage, der Rassen- und Spielartenfrage, der Erhaltung seltsamer Formen der Wirtschaft und merkwürdiger Auswüchse des Baumes gedacht. Groß- und Einzelplanung werden in ihrem Verhalten zur Landschaft betrachtet, denn jeder für die Gestaltung des deutschen Waldes Verantwortliche soll wissen, in welche Fragen er hineingestellt ist. Die aufgezeigten Beeinflussungsmöglichkeiten lassen erkennen, daß schlechthin alle Fragen in das Gebiet der Landschaftsgestaltung gehören.

Verlag J. Neumann-Neudamm Ⓩ

ALFRED GRABER

ISABELL

Roman • Leinen RM 4.50

Mit Könnerschaft geschrieben, ein handlungsreicher Roman, vor allem auch mit inneren Spannungen geladen. Größte Delikatesse und sicherer Strich sind das Besondere dieses Buches, das sich an jeden wendet, der nach Dingen von dauernder Geltung, nach anregender Unterhaltung und innerer Bereicherung sucht. *(Solothurner Zeitung)*

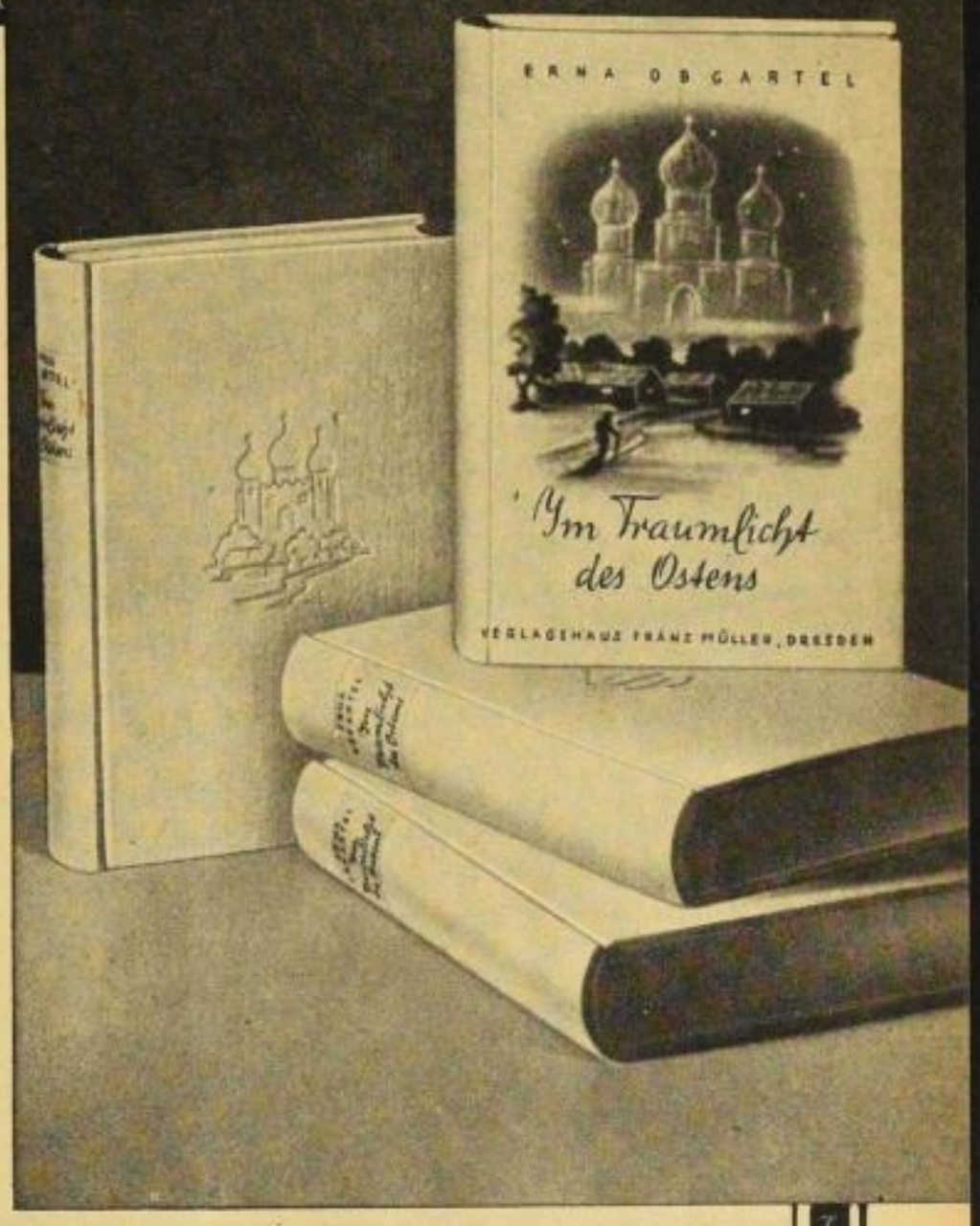
Das Bergerlebnis mit seinen tiefen Werten ist dem geschäftlich und sensationell aufgezogenen Schausport gegenübergestellt, und Naturschilderungen von unsäglichem Reiz und inniger Empfundenheit erblühen in dem reichen und reinen Buch . . . Hinter dieser Verhaltenheit der Gestaltung und Schilderung ist eine Tapferkeit der Haltung und des Gefühls, die wir heute brauchen. *(Luzerner Neueste Nachrichten)*

Ein lebensbejahender, beglückender Roman, meisterhaft geschrieben. *(Thurg. Arbeiterzeitung)*

Ⓩ

ORELL FÜSSLI VERLAG
ZÜRICH-LEIPZIG

VERLAGSHAUS FRANZ MÜLLER DRESDEN



1.—5. Tausend durch Vorausbestellungen vergriffen. 6.—10. Tausend im Juli lieferbar. Alle rückliegenden Bestellungen sind vorgemerkt.

ERNA OBGARTEL

Im Traumlicht des Ostens

Roman

Vierfarbendruck-Schutzumschlag, gebunden in wohlbekannter Ausstattung.

Z

VERLAGSHAUS FRANZ MÜLLER DRESDEN

VERLAGSHAUS Franz Müller DRESDEN A 1

Soeben wird zur Fortsetzung versandt:

Ergänzungsblätter Februar 1941 zu

Engel-Eckert / Die Reichsversicherungsgesetze

22. Lieferung zum 1.—5. Tsd., zugleich 8. Lfg. zum 6.—8. Tsd.
119 Blatt in Schutzhülle. Einzelpreis RM 3.20

Die neue Lieferung bringt die Aufbaugesetzgebung und das Erste und Dritte Buch der RVO. auf den neuesten Stand. Der Anhang ist erweitert auf Protektorat Böhmen und Mähren sowie auf die Rechtsbeziehungen zur Slowakei.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung München u. Berlin
Rechts- und Wirtschaftsverlag H. Gruber & Co. München

Dornblüth-Pschyrembel

KLINISCHES WÖRTERBUCH

39.–42. Auflage ist vergriffen.

Mit dem Erscheinen der Neuauflage ist im Herbst zu rechnen. Die bis zum Erscheinen eingehenden Bestellungen werden vorgemerkt und wir bitten daher, von Wiederholtbestellungen abzusehen.

VERLAG WALTER DE GRUYTER & CO.
Berlin W 35

Die Auszüge aus der Moraltheologie des Alphons von Liguori

Die Jesuiten und der Jesuitismus

Je 50 Pfg. ord.

Verlag H. Borniger
Dresden, Pestalozzistr. 15

Neue Verlagsverzeichnisse,

Auswahl- und Fachkataloge, Prospekte über einzelne Verlagsgruppen und ähnliche Zusammenstellungen erbittet stets

Deutsche Bücherei
Bibliographische Abteilung

Todesanzeigen

Wir erhielten heute die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber, einziger Sohn

Buchhändler

Hans Horst Radünzel

Obergefr. in einem Krad-Schtz.-Batl.

geb. am 23. April 1916, den Heldentod erlitten hat. Er starb nach einer schweren Verwundung am 24. Juni 1941 auf dem Hauptverbandsplatz Vidukle (Litauen).

In tiefer Trauer:

Herbert Algermissen und Frau Margarete
verw. Radünzel
i. fa. Gleumes & Co., Landkartenverlag

Köln, den 30. Juni 1941

Durch Fliegerangriff vom 27. zum 28. Juni wurde uns unser Arbeitskamerad

Erwin Leimich

genommen.

Alle, die mit ihm zusammenarbeiteten, haben ihn als Kameraden und in seinem Schaffen schätzen und lieben gelernt. Mit ihm verlieren wir einen unserer Besten. Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Betriebsführung u. Gefolgschaft
Hanseatische Verlagsanstalt AG.

Inhaltsverzeichnis

zu Nr. 152.

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

U = Umschlag.

Ahnenerbe-Stftg.-Verl. U 1.
Algermissen 2344.
Beck'sche Vrlbh. 2344.
Borniger 2344.
Centralbh. in Magdeb. U 3.
Dt. Archiv-Verl. 2339.
Der neue Dom 2340.
Gast 2340.
de Gruyter & Co. 2344.
Hanseat. V.-A., Betriebsf. u. Gef., 2344.
Hegner Verl. 2341.
Klein, R., U 3.
Knorr & H. 2337.
Koehler & A. 2341.
Langenscheidtsche Vrlbh. 2340.
Mittler & S. 2338.
Müller in Dr. 2343.
Neumann in Neud. 2342.
Orell Füßli Verl. 2343.
Papierhaus Wölbling U 2.
Schneider in Reich. 2339.
Siemens, G., 2342.
Steiniger-Verl. 2338.
Verl. d. Börsenver. U 2.
Verl. Die Heimbücherei 2337. U 3.

Bezugs- und Anzeigenbedingungen*)

A) **Bezugsbedingungen:** Das Börsenblatt erscheint werktäglich. / Bezugspreis monatl.: RM 7.—, Mitgl. d. B.-V. im Reichsgebiet: Jedes Stück RM 2.50. / Nichtmitgl., die über einen buchhändlerischen Fachverband Mitglied bei der Reichskulturkammer sind, RM 4.50. Mitgl. des B.-V. im Ausland: Ein Stück kostenlos, jedes weitere Stück RM 3.50. × - Bd.-Bezieher tragen die Portokosten und Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 RM, Nichtmitgl. 0.40 RM / Beilagen: Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzettelbogen, Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuersch. Ausg. A: Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuersch. Ausg. E (ohne red. Teil): Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuersch. Die Allgem. Ausg. ist nur für Mitglieder bestimmt; die Weitergabe dieser Ausgabe an Nichtmitglieder ist unzulässig. Der redaktionelle Teil kann als Ausgabe D des Börsenblattes zu RM 1.50 monatlich gesondert bezogen werden.

B) **Anzeigenbedingungen:** Für die Aufnahme von Anzeigen ist nur die vollständige Preisliste maßgebend. Allg. Anzeigenteil, Illustr. Teil und Umschlag: Preisliste Nr. 8, Bestellzettel: Preisliste Nr. 4. / Satzspiegel f. d. Anzeigenteil (außer Bestellzettel) 270 mm hoch, 197 mm breit. 1/1 Seite umfaßt 1080 mm-Zeilen. Grundpreise: Allg. Anzeigenteil und Umschlag: mm-Zeile 7.78 RPf., Spaltenbreite: 46 mm, Spaltenzahl: 4. 1/1 Seite 84.— RM. Erste Umschlagseite: 61.31 RM zuzüglich 71¼% Platzaufschl. = 105.— RM. Bestellzettel: 1/4 Zettel (60 mm hoch, 69 mm breit) 7.— RM, 1½ Zettel 10.50 RM, 2 Zettel 14.— RM. Jeder weitere halbe Zettel 3.50 RM mehr. Aufschläge, Nachlässe usw. siehe Preisliste. Ein größerer Auszug aus der Preisliste stets am 1. u. 15. jeden Monats an dieser Stelle! Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep.-K. M. Leipzig. / Postscheck-Konto: 13463 Leipzig. / Fernsprecher: Sammel-Nr. 70851 / Draht-Anschrift: Buchbörse.

Hauptschriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbucher, Schömberg. — Stellvertreter des Hauptschriftleiters: Franz Wagner, Leipzig. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postschließfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a—13.
*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

Am 1. Juli eröffnete ich meine Sortimentsbuchhandlung in Lindau.

In Leipzig werde ich vertreten durch das Kommissionshaus, in Stuttgart durch die Firma Koch, Neff & Oetinger & Co.

Angebote und Verlagsverzeichnisse **erbeten.** Keine unverlangten Sendungen!

Renate Klein
Bücherstube, Lindau
(Bodensee), **Bindergasse 4 b. Sünfzen**

Verkaufsantr., Kaufgesuche, Teilhabergesuche u. Anträge

Kaufgesuche

Tatkräftiger Verlag
kauft gegen sofortige Barkasse Veröffentlichungen über Medizin, Naturheilkunde, Lebensreform und verwandte Gebiete. Angebote erbeten u. Nr. 1020 d. d. Verlag des Börsenbl.

Druckfertige Korrekturen
von Börsenblatt-Anzeigen sind, um schnelles Erscheinen zu ermöglichen, stets zu senden an die
Schriftleitung des Börsenblattes

Stellenangebote

Chemnitzer Buch-Verlag sucht für 1. Sept. 1941 oder früher

1. Buchhalter u. Kassierer

in Dauerstellung. In Frage kommen jedoch nur Kräfte, die an ein selbständiges, flottes und umsichtiges Arbeiten gewöhnt sind, die Buchführung (den neuen Kontenplan) vollständig beherrschen und in der Lage sind, durch sicheres u. korrektes Auftreten einen Teil des Personals zu beaufsichtigen. Der Posten ist bei entsprechender Einarbeitung mit **Prokura** verbunden.

Der handschriftlichen Bewerbung bitten wir Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnisabschriften beizufügen.

Angebote mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 1021 durch den Verlag des Börsenblattes erbeten.

Für meine lebhafte Buchhandlung in der Nähe von Stuttgart suche ich für sofort oder später

zuverlässige Gehilfin

die mit besten Literaturkenntnissen in der Lage ist, sich das Vertrauen einer treuen Kundschaft zu erwerben. Einer guten Kraft, die auf angenehme Dauerstellung Wert legt, biete ich entsprechende Bezahlung. Ich erbitte Bewerbungen in der üblichen Form unter Nr. 1007 d. d. Verlag des Bbl.

Interessante Tätigkeit

mit entsprechender Bezahlung bietet größerer Verlag in seiner Werbeabteilung einer tüchtigen, vorwärtsstrebenden

Buchhändlerin

Tätigkeitsbereich: Erfolgskontrolle, Statistik, Lagerüberwachung, Honorarabrechnung.
Bewerbung mit Lichtbild und Angabe der Gehaltsansprüche und des frühesten Eintritts erbeten unter Nr. 1024 durch den Verlag des Börsenblattes.

Für Berlin

Expedientin
oder
Kontoristin

mit Verlagsarbeiten vertraut, für sofort oder später gesucht. — Angebote oder perl. Vorstellung erbittet

Verlag Die Heimbücherei, Berlin W 35
Großadmiral-von-Köster-Ufer 59
Fernsprecher: Berlin 21 92 21

Junge Gehilfin

zum Herbst oder früher in angenehme Dauerstellung gesucht.

Central-Buchhandlung Friedrich Reinecke
Magdeburg, Breiter Weg 135

Stellengesuche

Buch- und Papierhändler

soeb. ausgelernt, sucht Posten in einer Buch- und Papierhandlung. Warthegau bevorzugt. Angebote mit Gehaltsangabe unter Nr. 1023 durch den Verlag des Börsenblattes erbeten.

Vermischte Anzeigen

Korrektur
od. ähnliche Arbeiten übernimmt Dr. M., postlag., Berlin-Mariendorf

Größeres Verlagsunternehmen sucht

Reise-Werke

im Preise von 20-100 RM und höher. Angebote unter Nr. 1018 durch den Verlag des Börsenblattes erbeten.

Die
Bibliothek des Börsenvereins
in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäß. Zusendung all. neuen Verlags- und Antiquariats-Kataloge

Wöchentliche Übersicht über Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

1941 Zusammengestellt von der Redaktion des Adreßbuchs des Deutschen Buchhandels Nr. 26/27

16.—28. Juni 1941. Vorhergehende Liste 1941, Bbl. 140

Abkürzungen: ✱ = Mitglied des Börsenvereins. — ○ = Mitglied der Reichsschrifttumskammer, Gruppe Buchhandel. — ⊛ = Mitglied der Reichsschrifttumskammer, Gruppe Buchhandel und des Börsenvereins. — ▽ = Zum Verkauf von Schrifttum zugelassene Personen, die einer anderen Kammer der Reichskulturkammer als der Reichsschrifttumskammer angehören. — 0 = nicht berechtigt zum Bezuge von Sortiment. — ✕ = Handelsgerichtlich eingetragen. — ☎ = Fernsprecher. — TA.: = Telegrammanschrift. — ⊛ = Bankkonto. — ✉ = Postscheckkonto. — ⚓ = Mitglied der BAG. — † = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma. — Bbl. = Börsenblatt.

†○ Böhm, Irmgard, Delfinverlag, München-Solln, Hirschenstr. 44. — Gegr. 20/I. 1941. Auslieferung nur in Leipzig. Leipziger Komm.: a. Volckmar.

○ Buchhandlung Amedick, Herzogenrath (Kr. Aachen), firmiert jetzt: Anna Amedick.

†✕ Capitol-Verlag Schamberger & Co., Berlin W 50, Rankestr. 5. Bühnen-, Buch- u. Musikverlag. Inh.: Pius Schamberger. — (☎ 915068. — ⊛ Deutsche Bank, Dep.-Kasse E 3, W 62, Kleiststr. 22. — ✉ 191156.)

○ Christian, Dr. Ing. Paul, Konstanz. Leipziger Komm.: Fleischer.

○ Deutsche Kunst- u. Verlagsanstalt G. m. b. H., Berlin-Charlottenburg 2. Geschäftsf.: ○ Wilh. Wallmichrath ist verstorben, Firma erloschen.

⊛ Engelmann, Wilhelm, Leipzig C 1. Gesamtauslieferung ab I/VII. 1941 durch Fa. L. A. Kittler.

Fiezinger, Franz, Linz (Donau). Inh. Franz Fiezinger 19/II. 1941 verstorben.

†✕ Gangloff, Ludwig, Antiquariat „Zum Alten Straßburg", Straßburg (Elsaß), Münsterplatz 19. Spez.: Elsässische und Oberrheinische Heimatkunde, Bücher u. Stiche. Inh.: Ludwig Gangloff. — Gegr. 1927. (☎ 25389. — ⊛ Gewerbe- und Handelsbank; Stadtsparkasse, beide in Straßburg [Elsaß]. — ✉ 14848.) Angebote u. Kataloge von Büchern und Bildern über Elsaß, Baden und Lothringen erwünscht. Unverlangte Sendungen verbeten.

†○ ✕ Genschel, Paul, Frankfurt (Main), Palmstr. 22. Verlag der „Appretur-Zeitung" u. Vertrieb textiler Fachliteratur. Inh.: ○ Irma Feustel. — Gegr. 1881. (☎ 44764. — TA.: Genschel-Verlag. — ✉ 36475.) Auslieferung nur vom Verlagsort. w.

†▽ Hächtel, Waldemar, Meiningen, Markt. Buchh., Zeitschriften, Zeitungen. — Gegr. 1925. (⊛ Städt. Sparkasse. — ✉ Erfurt 26799.) Leipziger Komm.: Max Prager.

⊛ Hartmann, Georgine, Düsseldorf. Verkehr über Leipzig aufgegeben.

†⊛ ✕ Helfer-Verlag E. Schwabe, Berlin C 2, Neue Königstr. 52. Inh.: ⊛ Emil Schwabe. — Gegr. 1/X. 1940. (☎ 523407. — ⊛ Dresdner Bank, Berlin, Alexanderplatz. — ✉ 214068.)

⊛ Honig & Co., Birkenwerder b. Berlin. Leipziger Komm.: Gustav Kühn.

Huffel, Zugmeyer — Huffel Nachf., Kolmar. Leipziger Komm.: Volckmar.

†▽ Hülsbeck, Heinrich, Drensteinfurt, Am Markt 13. Zeitungsverl., Buchdr., Buchh. — Gegr. 1905. (☎ 122. — ⊛ Spar- und Darlehnskasse, Drensteinfurt. — ✉ Dortmund 1420.) w.

†✕ Jentgen Verlag, H., Berlin-Lichterfelde-West, Drakestr. 45. Zeitschriften- u. Buchverlag. Spezialverlag für Kunstseide- und Zellwolle-Literatur. Inh.: Hermann Jentgen. — Gegr. 1/X. 1925. (☎ 734260, 735347. — TA.: Viskose. — ⊛ Commerzbank A.-G., Lichterfelde-Ost. — ✉ 17822.)

Jurczyk, Josef, Bielitz-Ost (Oberschles.). Inh. Josef Jurczyk (sen.) 23/III. 1941 verstorben. Inh. jetzt: Josef Jurczyk (jun.).

⊛ Kapp Inh. Alfons Unteregger, Adolf, Rottenburg (Neckar). Anschrift jetzt: Postfach 46, Königstr. 29.

†○ ✕ Kleinsche Druckerei (Hermann u. B. van Acken), Krefeld, Postfach 203. Buchdruckerei u. Verlag. Inh.: ○ Hermann u. ○ Bernhard van Acken. Prokur: Gustav Böcker. — Gegr. 1/X. 1933 [Weiterführung der 1836 gegründeten Firma J. B. Kleinsche Druckerei M. Buscher.] (☎ 22991. — TA.: Kleinsche Druckerei. — ⊛ Dresdner Bank, Fil. Krefeld. — ✉ Essen 33590.)

†○ Klein, Renate, Bücherstube, Lindau (Bodensee), Bindergasse 4. Inh.: ○ Renate Klein. — Gegr. 1/VI. 1941. (☎ 2902. — ⊛ Bayrische Hypotheken- u. Wechselbank. — ✉ München 66062.) Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Oetinger & Co. Leipziger Komm.: w. Kommissionshaus.

⊛ Kolping-Verlag Adolf Kemmerich, Köln. Anschrift jetzt: Schwalbengasse 10.

○ Lösch, Heinrich, Spangenberg. ○ Heinrich Lösch verstorben. Inh. jetzt: ○ Elisabeth Lösch, die unter ihrem Namen firmiert.

† Morgner, Erich, Halle (Saale), Triftstr. 16. Versandbuchh. — Gegr. 1/IV. 1920. (☎ 29632. — ⊛ Gewerbe- u. Handelsbank, Halle [Saale]. — ✉ Leipzig 86674.) Leipziger Komm.: w. F. E. Fischer.

†✕ Oberrheinische Zeitungsverlag- und Druckerei G. m. b. H., Straßburg (Elsaß), Blauwolkengasse 17—19. Zeitungs-, Zeitschriften- u. Buchverlag. Geschäftsf.: Verlagsdirektor Emil Munz. Geschäftsl.: Helmut Eckart. — Gegr. 1940 [früher: Les Derniers Nouvelles]. (☎ 25900—25904. — ⊛ Deutsche Bank; Bank der Deutschen Arbeit. — ✉ 15976.) w.

⊛ Osiander'sche Buchhandlung, Tübingen. Siegfried Wittmann wurde 1/VI. 1941 Prokura. Julie Gastl Handlungsvollmacht erteilt.

✱ Peters, Adolf, Hamburg 13. Anschrift jetzt: 36, Neuer Wall 70—74 (Paulsenhaus). ☎ jetzt: 344826.

Reichel, Artur, Zuckmantel (Ostsudetenl.). Verkehr über Leipzig aufgegeben.

†✕ Schöpf, Heinrich, Buchhandlung, Kolmar (Elsaß), Lange Str. 8/10. Inh.: Heinrich Schöpf.

† Selling, Adalbert, Metz (Lothringen). Bahnhofsbuchhandlung. — Gegr. 11/X. 1940. (⊛ Bank der Deutschen Arbeit, Metz.) Leipziger Komm.: w. Lühe & Co.

⊛ Stahl vorm. Franz Gutzmann, Adolf, Esslingen. Leipziger Komm.: ⚓ w. Kommissionshaus.

† Union Vereinigte Kaufstätten G. m. b. H., Straßburg (Elsaß), Straße des 19. Juni. Geschäftsf.: Wilhelm Hermsdorff, Kurt Bigalke. Ges.-Prokur.: Hans Heilemann, Carl Fränkel, Ernst Ritter. Geschäftsl.: Hans Samuleit. — (☎ 25720—26. — TA.: Univerkauf Straßburg. — ⊛ Deutsche Bank; Dresdner Bank. — ✉ 27070.) Leipziger Komm.: w. Cnobloch.

†✕ Urscheller, Georg, Hagenau (Elsaß), Postschließfach 84. Adolf-Hitler-Str. 41/43. Buchh., Schreibwh. Inh.: Georg Urscheller. — Gegr. 1841. (TA.: Urscheller. — ⊛ Kreissparkasse, Hagenau: Allg. Elsäss. Bankgesellschaft, Fil. Hagenau. — ✉ Straßburg 3009.) Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Oetinger & Co. Leipziger Komm.: n. Fleischer.

⊛ Wiedemann, Arthur, Bremen 1. Inh. ⊛ Arthur Wiedemann 2/VI. 1941 verstorben. Inh. jetzt: A. verw. Wiedemann.

✱ Winiker, Carl, Brünn (Mähren). Mitinh. ✱ August Berger 18/VI. 1941 verstorben.

†✕ Wolffer, Emil, Straßburg (Elsaß), Kuhngasse 17. Buchh. Inh.: Emil Wolffer. — Gegr. 1/V. 1939. (✉ 23000.) Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Oetinger & Co. Angebote sowie mehrfache Prospekte über Fachbücher erbeten. w.

Žikeš, Vladimir, Prag I. Anschrift jetzt: I, Volksstr. 17. Geschäftszweig Sortiment wurde aufgenommen.

○ Zumpfe, Max Josef, Mariazell. Inh. ○ Max Josef Zumpfe 23/V. 1941 verstorben.

SLUB
Wir führen Wissen.